



KIOOMARS MUSAYYEBI QUINTETT

Orient trifft Jazz — Santur, Groove und die Kunst der Improvisation

BAND-PORTFOLIO

2026



Über die Band

Das Kioomars Musayyebi Quintett ist die konsequente Weiterentwicklung des 2015 von Santur-Virtuose Kioomars Musayyebi gegründeten Kioomars Musayyebi Quartetts. Aus der intensiven Zusammenarbeit der letzten Jahre ist ein erweitertes Klangkonzept entstanden: Zur ursprünglichen Besetzung treten neue Farben hinzu, die den unverwechselbaren Sound der Band vertiefen und ihm zusätzliche rhythmische wie klangliche Tiefe verleihen.

Bestehend aus Santur, E-Bass, Gitarre, Schlagzeug und iranischer Trommel verbindet das Ensemble auf einzigartige Weise die Klangwelten des Orients mit der Improvisationsfreude des Jazz. Filigrane Santur-Melodien verschmelzen mit kraftvollen Rhythmen, warmen Klangfarben und modernen Grooves zu einem faszinierenden Sound, der zugleich vertraut und überraschend neu wirkt.

Die Musik des Quintetts erzählt von Begegnungen, von Heimat und von dem Mut, neue Wege zu gehen – mal energiegeladen, mal poetisch, immer emotional. Es ist Weltmusik auf höchstem Niveau: zeitlos, kosmopolitisch und voller Seele.

Vom Quartett zum Quintett

2015 gründete Kioomars Musayyebi in Deutschland sein erstes eigenes Ensemble, das Kioomars Musayyebi Quartett, mit dem er persische Musiktradition und zeitgenössischen Jazz zusammenführte. Seither hat sich die musikalische Sprache der Band stetig weiterentwickelt: neue Musiker, neue Einflüsse, ein größeres klangliches Spektrum. Mit dem Schritt zum Quintett erweitert die Band ihre Ausdrucksmöglichkeiten, ohne die ursprüngliche Idee zu verlieren – die Begegnung von Orient und Okzident, von Tradition und Improvisation.

Besetzung



Kioomars Musayyebi

Santur, Komposition, Bandleader



Jens Pollheide

E-Bass



Christian Hammer

Gitarre



Benny Mokross

Schlagzeug



Reza Samani

Iranische Trommel (Tombak/Daf)

Kioomars Musayyebi — Kurzbiografie

Kioomars Musayyebi wurde 1977 in Teheran geboren. Er lernte Santur beim renommierten Meister Faramarz Payvar, Musiktheorie und Komposition studierte er bei Farhad Fakhredini. 2010 schloss er sein Studium der Instrumentalmusik an der Kunstuniversität Teheran ab.

Bereits mit 18 Jahren begann er, Santur an verschiedenen Musikschulen in Teheran zu unterrichten, und gründete 2008 seine eigene Musikschule, Avay-e-Shahrazad. Als Musiker und Komponist war er in mehreren iranischen Ensembles aktiv und gab zahlreiche Konzerte im In- und Ausland, unter anderem beim Fadjr-Festival in Teheran.

Seit 2011 lebt und arbeitet Musayyebi in Deutschland – zunächst in Hildesheim, wo er 2015 seinen Master zum Thema „Weltmusik – kulturelle Vielfalt in der Musikpädagogik“ abschloss, heute in Essen. Seit 2013 ist er festes Mitglied des Transorient Orchestra, dem zwölfköpfigen Weltmusik-Big-Band-Ensemble aus dem Ruhrgebiet. Er hat mit Musikerinnen und Musikern aus Europa, Indien, Afrika und Ostasien zusammengearbeitet und war bei Festivals wie Fusion, Folk'n'Fusion, Hildesheimer Wallungen und Musica Sacra International zu Gast.

2015 gründete er das Kioomars Musayyebi Quartett, aus dem sich das heutige Quintett entwickelt hat.

Musikalisches Konzept

Im Zentrum der Musik steht das Santur, das persische Hackbrett mit 72 Saiten, dessen filigrane Klangwelt mit den Mitteln des modernen Jazz – freier Improvisation, dichtem Bandsound und vielschichtiger Rhythmik – neu gedacht wird. Klassische persische Dastgah-Musik trifft auf zeitgenössischen Groove; Original-Kompositionen wechseln sich mit neu interpretierten Traditionals ab. So entsteht eine Musik, die Grenzen zwischen Kulturen hörbar überwindet.

Kontakt & Booking

Kioomars Musayyebi Quintett

[+4917632693795](tel:+4917632693795)

kioomars.musayyebi@gmail.com

<https://kioomars-musayyebi.com/projekte/kioomars-musayyebi-quintett/>
